

## Your Lesson, Your Way, Your Success

### Kompetenzvermittlung im Inverted Classroom Mastery Modell

Annett Thüring<sup>1</sup> und Kathrin Jäger<sup>2</sup>

**Abstract:** Aus den Überlegungen heraus mit modernen zeitgemäßen Lehr-/Lernkonzepten dem universitären Anspruch auf Höchstqualifikation gerecht zu werden, sowie vor dem Hintergrund der steigenden Heterogenität der Studierenden bzgl. des individuellen Vorkenntnisstandes, wurde der Kurs Objektorientierte Programmierung (OOP) im Inverted Classroom Mastery Modell erstellt. Das Konzept berücksichtigt zusätzlich die Bedürfnisse und Wünsche der Studierenden nach individualisierten Studienwegen und flexiblen Studienmodellen. Vorgestellt wird damit eine lernerzentrierte Kursumsetzung, die didaktisch auf eine stufenweise Vermittlung von Fachkompetenz fokussiert, selbstreguliertes Lernen fördert und den Lernerfolg jeder Stufe ermöglicht, misst und transparent sowohl für den Lehrenden als auch den Studierenden sichtbar macht.

**Keywords:** Inverted Classroom Mastery Modell, Kompetenzmessung, Programmierung

Hohe Anforderungen des Studiums, fehlende fachliche Voraussetzungen aber auch seitens der Studierenden ein zu geringer Praxisbezug sind häufige Ursachen für einen in den letzten Jahren zunehmenden frühen Studienabbruch [He17]. Mit „Your Lesson, Your Way, Your Success“ fokussierte eine Umstrukturierung der Lehrveranstaltung OOP auf eine stärker lernerzentrierte stufenweise Wissensvermittlung mit formativen Assessments in Online-Phasen und auf einen hohen Praxisbezug in Präsenzübungen. Erste Praxiserfahrungen basierend auf dem dreiphasigen Inverted Classroom Mastery Modell (ICMM) [Ha15] für das Modul OOP können positiv diskutiert werden.

Das Konzept des ICMM zielt darauf ab, die Wissensvermittlung online vorzulagern und Assessments während dieses Lernprozesses unterstützend zu integrieren sowie die Präsenzzeit zur Übung und zum intensiven Diskurs zu nutzen. Die Rolle des Lehrenden verändert sich in der Struktur des ICMM zum Lernprozessbegleiter, orientiert auf das Lernen der Studierenden. Die Abbildung zeigt neben der Grundstruktur der Inhaltsvermittlung einer der 15 Kurseinheiten aus Distanz- und Präsenzphase, auch die Kommunikationselemente, die den Lernprozess unterstützen.

---

<sup>1</sup> Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Informatik, Von-Seckendorff-Platz 1, 06120 Halle (Saale), annett.thuering@informatik.uni-halle.de

<sup>2</sup> Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ), Hoher Weg 8, 06120 Halle (Saale), kathrin.jaeger@llz.uni-halle.de

